

Produktname: FGF16 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab00559**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

| | |
|----------------------|---|
| Beschreibung | polyklonaler Kaninchenantikörper |
| Host | Kaninchen |
| Anwendung | WB,IHC,ELISA |
| Reaktivität | Mensch, Maus, Ratte |
| Konjugation | Unkonjugiert |
| Modifikation | Unverändert |
| Isotyp | IgG |
| Klonalität | Polyklonal |
| Form | Flüssig |
| Konzentration | 1 mg/ml |
| Lagerung | Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden. |
| Versand | Eisbeutel |
| Puffer | Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Natriumazid, pH 7,3. |
| Aufreinigung | Affinitätsreinigung |

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ELISA 1:5000-1:20000

tnis

Molekulargewicht Calculated MW: 24 kDa; Observed MW: 24 kDa

Antigen-Informationen

Genname FGF16

Alternative Namen FGF16; Fibroblast growth factor 16; FGF-16

Gen-ID 8823

SwissProt ID O43320

Immunogen Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von der internen Region des humanen FGF16 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 141–190

Hintergrund

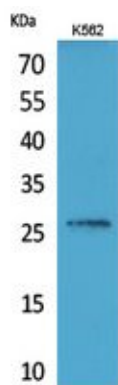
Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur Familie der Fibroblasten-Wachstumsfaktoren (FGF). FGF-Familienmitglieder

besitzen vielfältige mitogene und zellüberlebensfördernde Eigenschaften und sind an einer Vielzahl biologischer Prozesse beteiligt, darunter Embryonalentwicklung, Zellwachstum, Morphogenese, Gewebereparatur, Tumorwachstum und -invasion. Das Rattenhomolog wird vorwiegend im embryonalen braunen Fettgewebe exprimiert und weist eine signifikante mitogene Aktivität auf, was auf eine Rolle bei der Proliferation dieses Gewebes hindeutet.

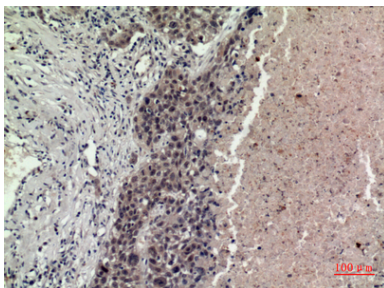
Forschungsbereich

Herz-Kreislauf-System

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von FGF16 in K562-Lysaten unter Verwendung eines FGF16-Antikörpers.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Lungengewebe unter Verwendung eines FGF16-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat-Puffer mit hohem Druck und hoher Temperatur (pH 6,0) verwendet.